



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Athene Galiciadis – Spiraling Shifts

Das Nidwaldner Museum zeigt die Zürcher Künstlerin Athene Galiciadis in ihrer ersten grossen Einzelausstellung seit 2010. Vom 23. Februar bis zum 4. August 2019 gibt es in der Stanser Schau raumgreifende Installationen mit einem vielfältigen Spektrum an Materialien, Formen und Farben zu entdecken.

Mit der aktuellen Ausstellung *Spiraling Shifts* im Nidwaldner Museum in Stans betritt Athene Galiciadis Neuland. Erstmals arbeitet die Künstlerin mit Glas und erweitert ihr Materialrepertoire somit um einen weiteren Werkstoff. Das Material Glas fügt sich wie selbstverständlich in Galiciadis' Kosmos ein. Die fragilen skulpturalen Objekte greifen Fragen zu Form, Oberfläche und der Verortung im Raum auf und rücken zusätzlich das Element Licht ins Zentrum. Der Blick durch die Glasobjekte erzeugt graduelle Verschiebungen in der Wahrnehmung. Galiciadis nimmt diese «shifts» – zu Deutsch Schichtungen, Verschiebungen aber auch Wiederholungen – assoziativ auf und verdichtet sie in der installativen Präsentation in Stans auf vielfältige Art und Weise. Überschneidungen, Durchsichten und Sichtbarrieren führen zu flirrenden Seherlebnissen. Das Auge wird einem Sog gleich mit unerwarteten Einsichten und -blicken konfrontiert.

Ausgangslage für die Ausstellung in Stans ist die Auseinandersetzung der Künstlerin mit einem Werkzeugkatalog, den sie sich über die letzten Jahre angeeignet hat. Zentral ist dabei die Wechselbeziehung zwischen Form und Material. Die Untersuchung unterschiedlicher Materialien und die daraus entstehenden Formen ist ein wiederkehrendes Thema in ihrer künstlerischen Arbeit. Mit verschiedenen handwerklichen Techniken geht Galiciadis den Möglichkeiten und Einschränkungen verschiedener Werkstoffe nach und findet immer wieder überraschende Form- und Erzählstrukturen.

Aber auch kulturelle Traditionen und die Verknüpfung mit künstlerischen Referenzpunkten spielen eine wichtige Rolle in Galiciadis' Werk. Häufig handelt es sich dabei um Protagonistinnen der Moderne – von Ljubow Popowa, einer Hauptfigur der russischen Avantgarde, über Sophie Taeuber-Arp, Protagonistin des Dadaismus, bis hin zu Charlotte Perriand, Designerin und Architektin – deren genreübergreifende Arbeitspraxis bei Galiciadis ebenfalls zu finden ist. Im Wechselspiel zwischen konstruktiv-geometrischen und biomorphen Formen knüpft die Künstlerin in *Spiraling Shifts* dichte installative Displays und zeigt ein breites Spektrum ihres künstlerischen Schaffens.

Während der Ausstellung besteht eine Ticket Kooperation zwischen dem Nidwaldner Museum Winkelriedhaus und der Glasi Hergiswil. Die Zusammenarbeit ermöglicht den vergünstigten Museumseintritt im Winkelriedhaus und eine Vergünstigung beim Glaskugelblasen in der Glasi Hergiswil.

Eröffnung:

Freitag, 22. Februar 2019, 18.30 Uhr

Begrüssung durch Stefan Zollinger, Vorsteher Amt für Kultur / Leiter Nidwaldner Museum; Ausstellungseinführung durch Barbara Ruf, Kuratorin.

Veranstaltungen

Mittwoch, 27. Februar 2019, 18.30 Uhr

Öffentlicher Rundgang (normaler Eintritt)

Mit Athene Galiciadis, Künstlerin und Barbara Ruf, Kuratorin der Ausstellung.

Sonntag, 17. März 2019, ab 13.00 Uhr

Familiensonntag mit offenem Atelier.

Mittwoch, 20. März 2019, 18.30 Uhr

Schlaglicht-Rundgang (normaler Eintritt)

Rundgang mit Matteo Gonet, Glaskünstler aus Münchenstein und Patrizia Keller, Kuratorin/Stv. Leiterin Nidwaldner Museum.

Mittwoch, 1. Mai 2019, 18.30 Uhr

Schlaglicht-Rundgang (normaler Eintritt)

Rundgang durch die Ausstellung im Nidwaldner Museum Winkelriedhaus und Spaziergang zum Kunstprojekt der Stanser Musiktage mit Barbara Ruf, Kuratorin der Ausstellung und Patrizia Keller, Kuratorin/Stv. Leiterin Nidwaldner Museum.

Samstag, 4. Mai 2019, 16.00 Uhr

Kunstrundgang (freier Eintritt)

Mit Athene Galiciadis, Künstlerin und Barbara Ruf, Kuratorin der Ausstellung zum Kunstprojekt der Stanser Musiktage und zur Ausstellung.

Start auf dem Dorfplatz Stans um 16.00 Uhr, Ende ca. 17.00 Uhr im Nidwaldner Museum Winkelriedhaus.

Ausstellung:

Athene Galiciadis – Spiraling Shifts

Ort:

Nidwaldner Museum Winkelriedhaus

Engelbergstr. 54A, 6370 Stans, Tel. 041 618 73 40

www.nidwaldner-museum.ch

Öffnungszeiten:

23. Februar 2019 – 4. August 2019

Mi 14-20 Uhr, Do/Fr/Sa 14-17 Uhr, So 11-17 Uhr

Schmutziger Donnerstag, 28. Februar 2019, geschlossen

RÜCKFRAGEN

Barbara Ruf, Kuratorin, Telefon, +41 41 618 73 44 erreichbar am 19. Februar 2019 zwischen 10 und 12 Uhr.

Stans, 18. Februar 2019